



Modellierung von Felge und Reifen zur Abbildung der Radkinematik im Fahrzeugcrash

<u>F. Burbulla</u> (Porsche), S. Mattern (DYNAmore), A. Lust (DYNAmore), D. Haag (Kube), X. Li (Bertrandt)

Motivation

- Modellierung des Rades kann bei bestimmten Anwendungen erheblichen Einfluss auf das Verhalten des Fahrzeuges haben
- Radkinematik und -verhalten werden von verschiedenen Faktoren beeinflusst:
 - Repräsentation der Materialeigenschaften des Reifens (Lauffläche, Karkasse, etc.)
 - Repräsentation des Reifendrucks und dessen Abfall bei Schädigung
 - Material- und Versagenseigenschaften der Schmiedefelge



Einleitung

- Aufbau des Simulationsmodells Felge-Reifen bestehend aus Schmiede-Leichtmetallfelge und Reifen
- Abbildung des Druckverlustes im Reifen
- Beschreibung der Abplatt-Simulation (implizit) unter Fahrzeuggewicht
- Ubertragung der Daten aus Abplatten auf das Simulationsmodell
- Demonstration des Simulationsmodells an Prinzipbeispielen

3/24

Macan S 18 Zoll Schmiede-Leichtmetallfelge

Werkstoff: EN AW-6082 T6 geschmiedet

Materialmodell:

*MAT_PIECEWISE_LINEAR_PLASTICITY

und

*MAT_ADD_EROSION (GISSMO)

Parameteridentifikation durchgeführt zum Teil mit LS-OPT an Werkstoffproben z.B. Rundzugprobe



Weiterführende Informationen zur Parameteridentifikation unter www.dynalook.com:

[1] Haufe, Neukamm, DuBois, Borvall (2010): "Recent Developments in Damage and Failure Modeling with LS-DYNA"

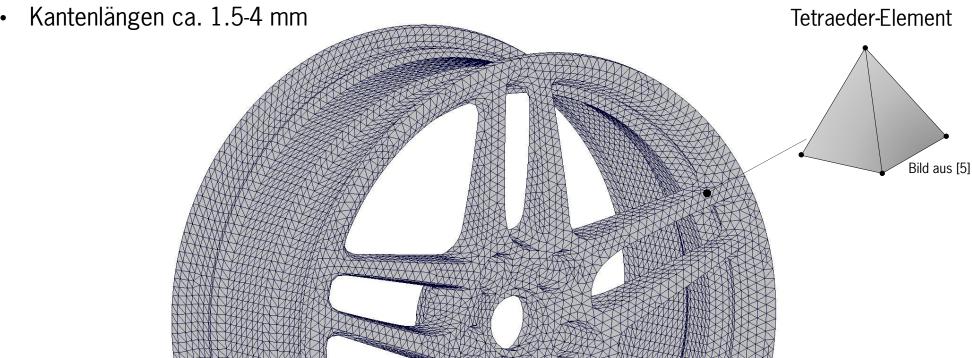
[2] Haufe, Feucht, Neukamm, DuBois (2011): "Recent Enhancements to the GISSMO Failure Model in LS-DYNA"

[3] Effelsberg, Haufe, Feucht, Neukamm, DuBois (2012): "On parameter identification for the GISSMO damage model" [4] ...

Macan S 18 Zoll Schmiede-Leichtmetallfelge

Angestrebte Diskretisierung vollständig mit Tetraeder-Elementen

- Einfache Diskretisierung im Vergleich zum Hexaeder-Netz
- Gute Abbildung von Freiformflächen
- Kurze Reaktionszeiten bei eventueller Neuvernetzung



[5] Tobias Erhart: Rewiew of Solid Element Formulations in LS-DYNA. LS-DYNA Entwicklerforum 2011, Stuttgart, 2011

Verfügbare Tetraeder-Elemente in LS-DYNA gemäß [5]

- angestrebte Zeitschrittweite: $\Delta t = 4.95 \cdot 10^{-7} \text{ s}$
- *CONTROL_TIMESTEP \rightarrow TSSFAC = 0.9 und DT2MS=-5.5 10^{-7}

	ELFORM=10/	ELFORM=13	ELFORM=4	ELFORM=16
für Werkstoffe mit ν ungeeignet → zu stei		×	×××	×××
			×	×××
$\Delta t_{\text{smallest}}$ [s]	1.50/10 ⁻⁷	1.50 10 ⁻⁷	1.27 10 ⁻⁷	5.82 10 ⁻⁸
∆m [t]	1. 7 5 10 ⁻³	1.75 10 ⁻³	2.96 10 ⁻³	2.87 10 ⁻²
∆m [%]	17.5	17.5	29.6	286.7

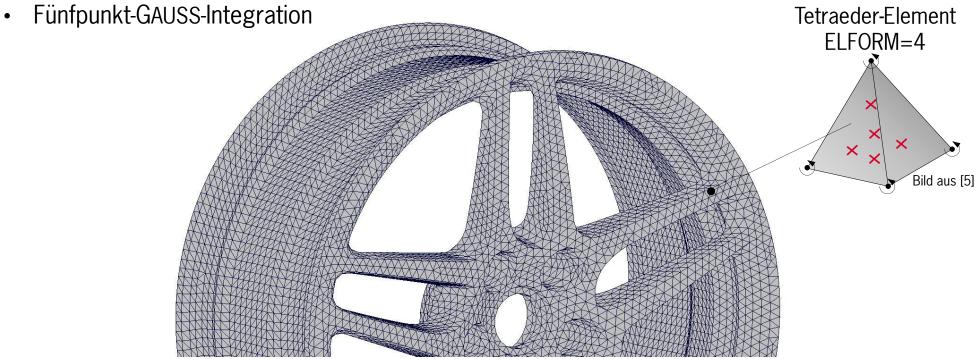
- hier: ELFORM=4 in Kombination mit 'selective mass scaling'
- alternativ ELFORM=1, 2 oder 13 möglich auch hier 'selective mass scaling' sinnvoll

Macan S 18 Zoll Schmiede-Leichtmetallfelge

Diskretisierung vollständig mit Tetraeder-Elementen ELFORM=4

Element ELFORM=4:

- Verfügt über alle trans- und rotatorische Freiheitsgrade pro Knoten 6 DOFs/Knoten
- Lineare Ansatzfunktionen für trans- und rotatorische Freiheitsgrade

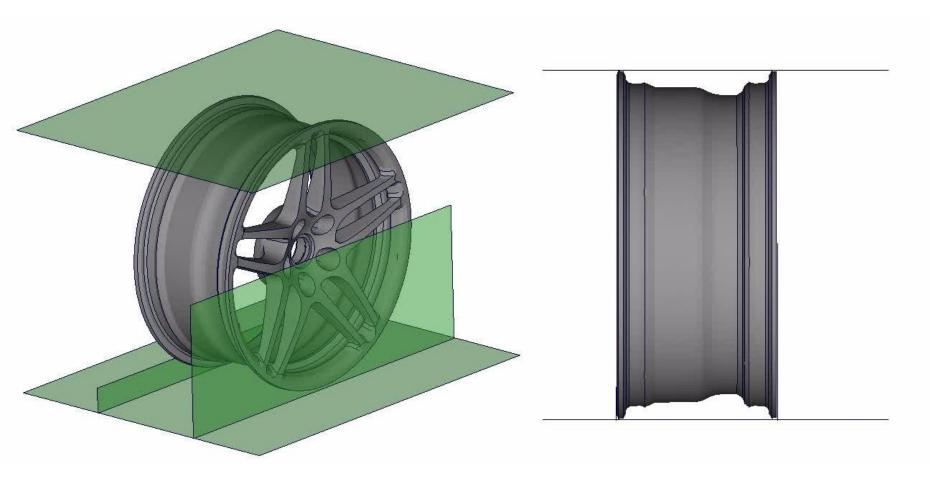


Felge

[5] Tobias Erhart: Rewiew of Solid Element Formulations in LS-DYNA. LS-DYNA Entwicklerforum 2011, Stuttgart, 2011

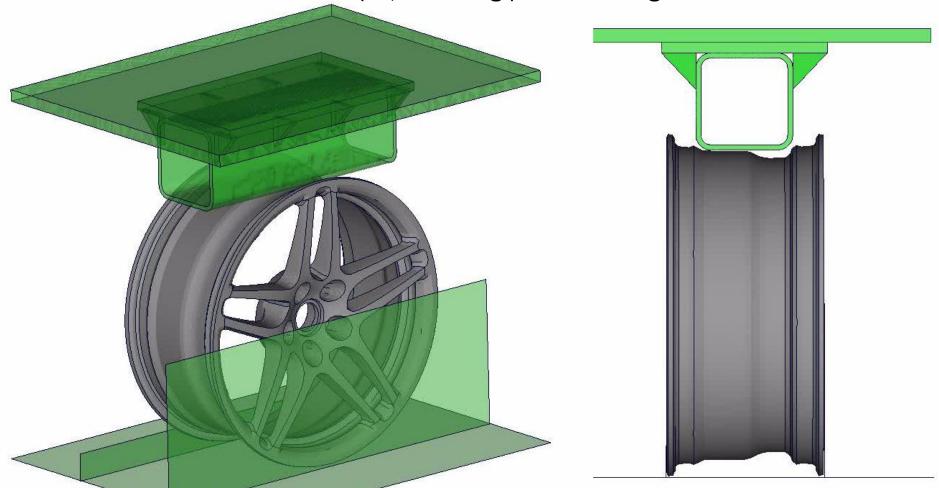
Komponentenversuche Felge

Prüfmaschine mit flächigem Stempel, Belastung auf Felgenhorn innen und außen

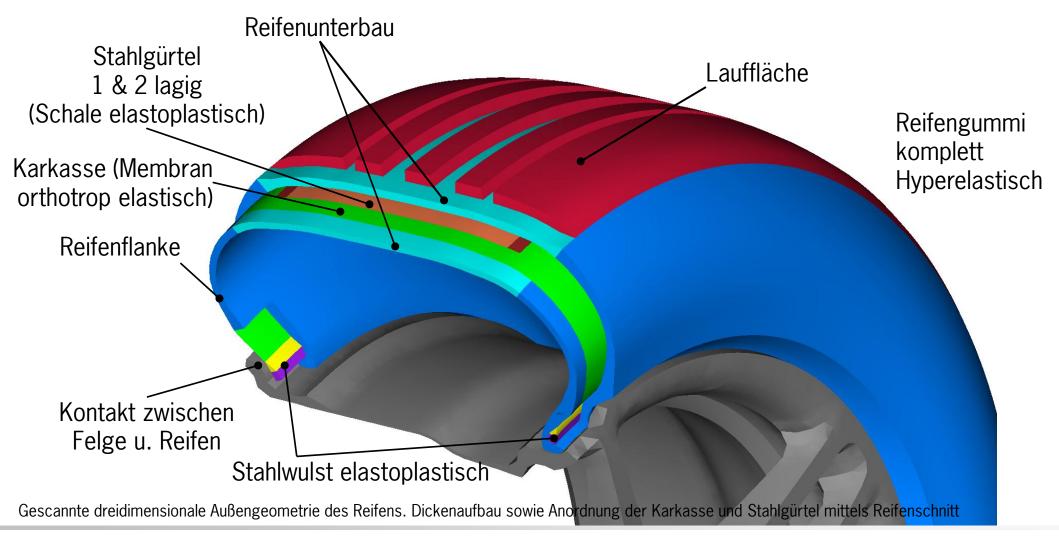


Komponentenversuche Felge

Prüfmaschine mit konturiertem Stempel, Belastung primär auf Felgenbett

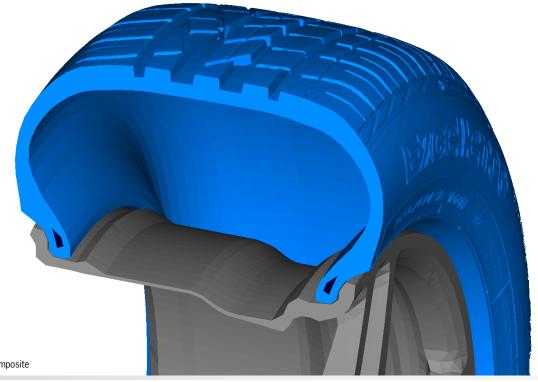


Prinzipieller Reifenaufbau



Reifenaufbau Simulation

- Gescannte Außenkontur inklusive Profilschnitt des Reifens
- Materialmodelle:
 - Reifengummi mit Komponentenversuch
 - *MAT SIMPLIFIED RUBBER
 - Karkasse mit Gewebesteifigkeit nach [6]
 - *MAT ORTHOTROPIC ELASTIC
 - Stahlgürtel und Wulst aus "Stahl"
 - *MAT PIECEWISE LINEAR PLASTICITY
- Airbag zur Abbildung der Reifenluft:
 - *AIRBAG_SIMPLE_PRESSURE_VOLUME
- Kontakt zwischen Reifen und Felge:
 - *CONTACT_AUTOMATIC_SINGLE_SURFACE

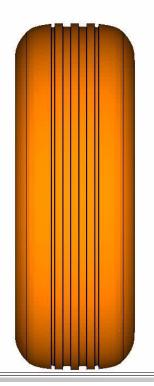


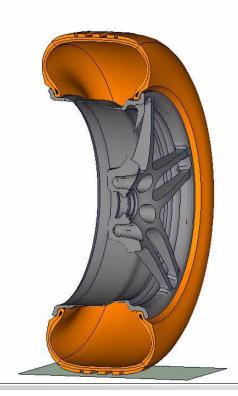
[6] Erdmann, J. und Ganster, J.: Einfluss des Faserdurchmessers auf die Struktur und Mechanik Cellulosefaser- Verstärkter PLA-Komposite

Simulation Reifenabplattung

Modellanpassungen zur impliziten Abplatt-Simulation

- Felge *MAT RIGID
 - → keine Deformation zu erwarten
- separate Kontaktdefinition Felge-Reifen
 - → *CONTACT_..._MORTAR



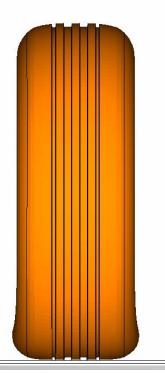


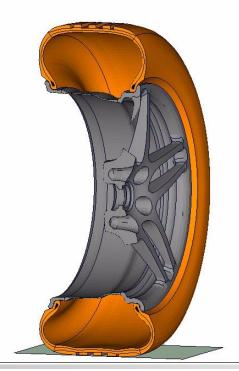
- Zusätzliche ***control**-Karten
 - *CONTROL IMPLICIT AUTO
 - *CONTROL IMPLICIT DYNAMICS
 - *CONTROL IMPLICIT GENERAL
 - *CONTROL IMPLICIT SOLUTION
 - *CONTROL IMPLICIT SOLVER

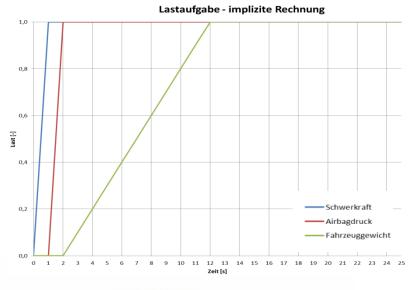


Mapping der Daten aus Abplatt-Simulation für explizites Modell

- Geometrie (Knotenkoordinaten)
- Deformationsgradient f
 ür hyperelastisches Material
 - *INITIAL FOAM REFERENCE GEOMETRY
- Spannungen & plast. Dehnungen für elastoplastisches Mat.
 - *INITIAL STRESS SHELL







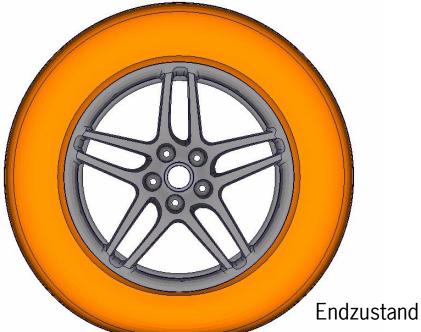




Abbildung der Reifenluftdruckschwankung



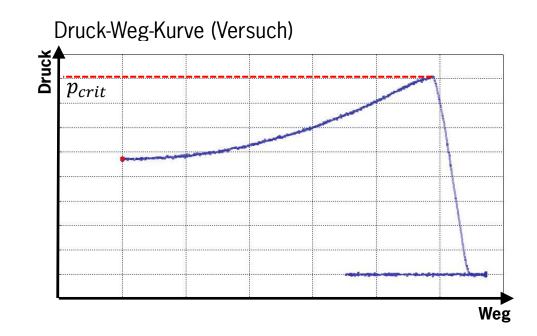
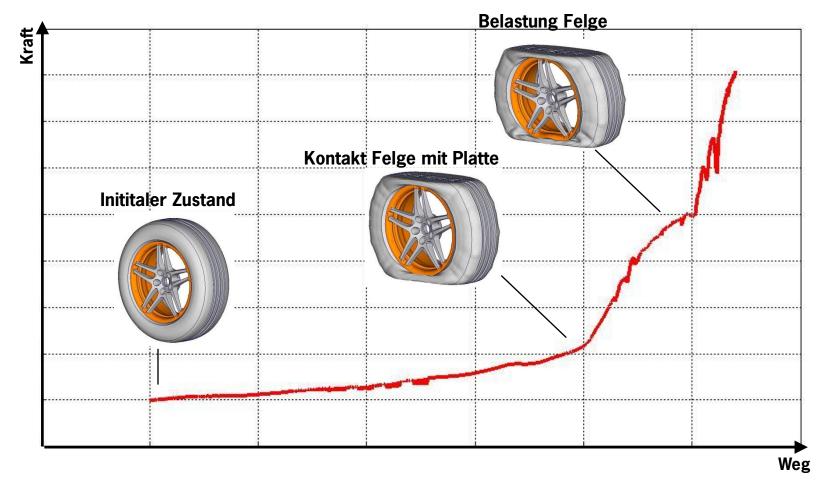
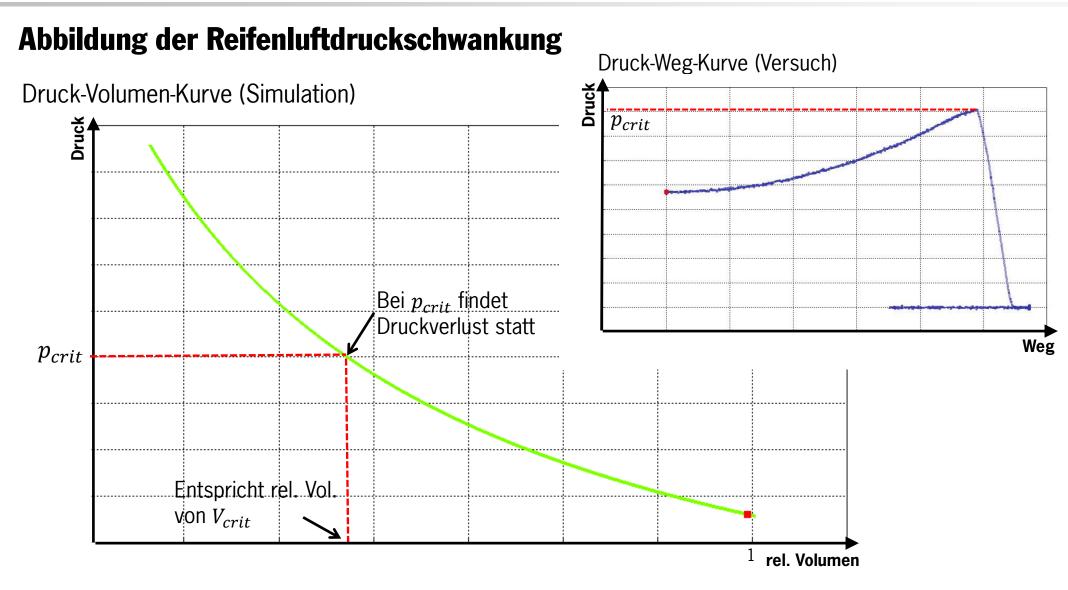


Abbildung der Reifenluftdruckschwankung

Kraft-Weg-Kurve

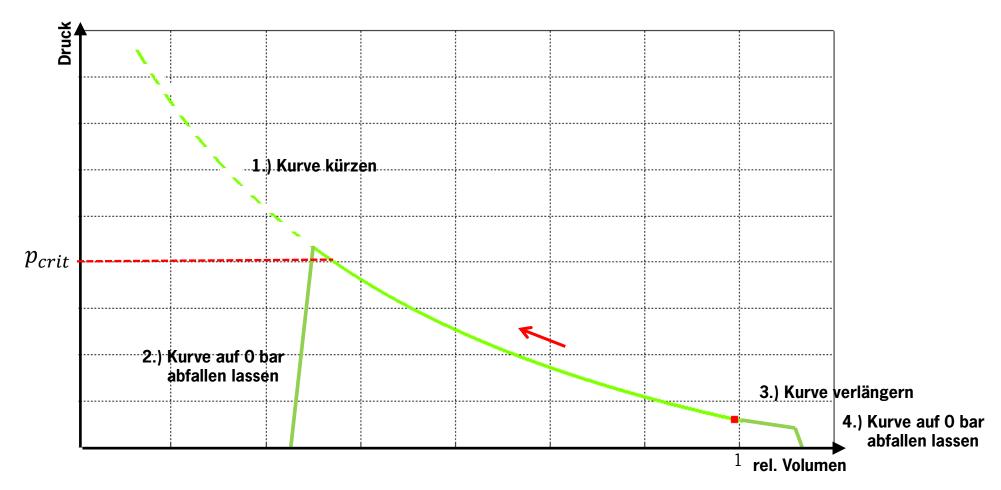




*AIRBAG SIMPLE PRESSURE VOLUME

Abbildung der Reifenluftdruckschwankung

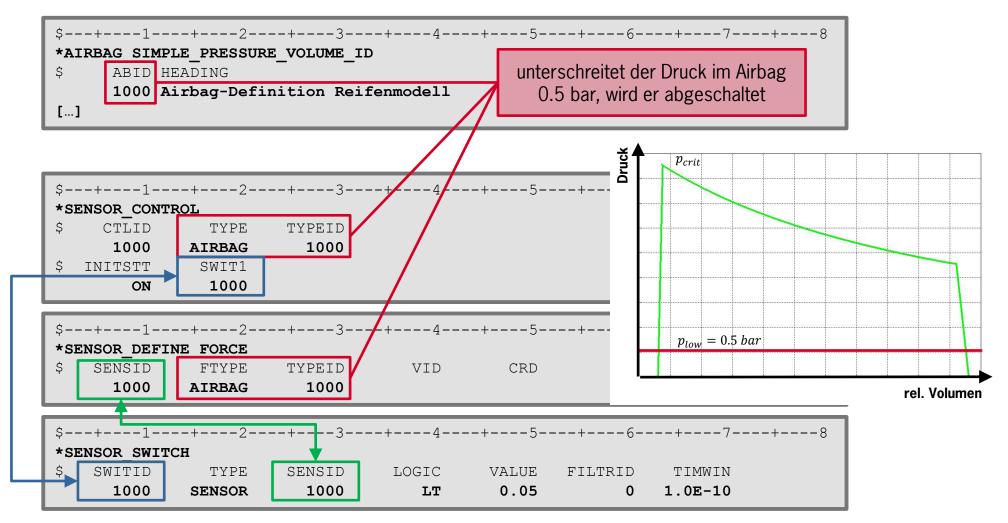
Anpassung der Druck-Volumen-Kurve



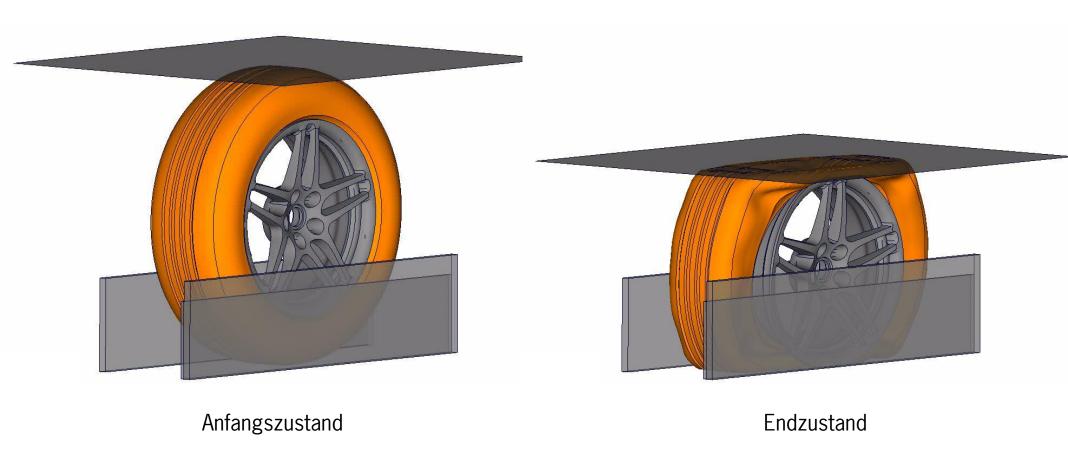
*AIRBAG SIMPLE PRESSURE VOLUME

Abbildung der Reifenluftdruckschwankung

Abschalten der Druckkurve bei Unterschreitung eines definierten Druckes \rightarrow *SENSOR_. . .



Exemplarische Abbildung der Reifenluftdruckschwankung

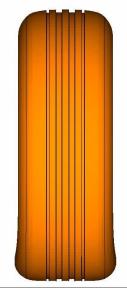


Beispiel Reifen-Felge-Simulation

Abroll-Simulation mit 80 km/h

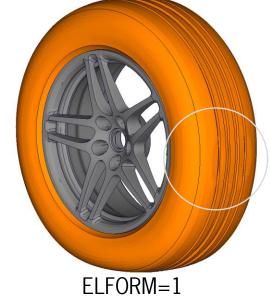


- Reifengummi mit ELFORM=2 keine Neigung zu Hourglassing
- Mit ELFORM=1 Verstärkung Hourglassing → bleibende Deformationen



Bei Drehung der anfänglichen Abplattung um 90°



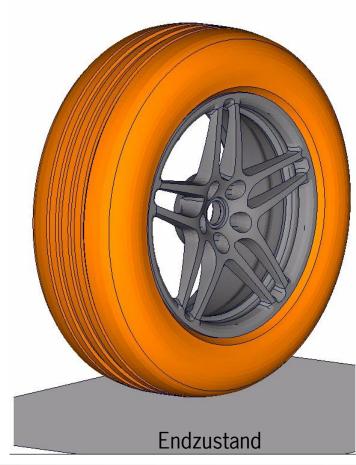


Beispiele Reifen-Felge-Simulation

Freier Fall aus einem Meter Höhe



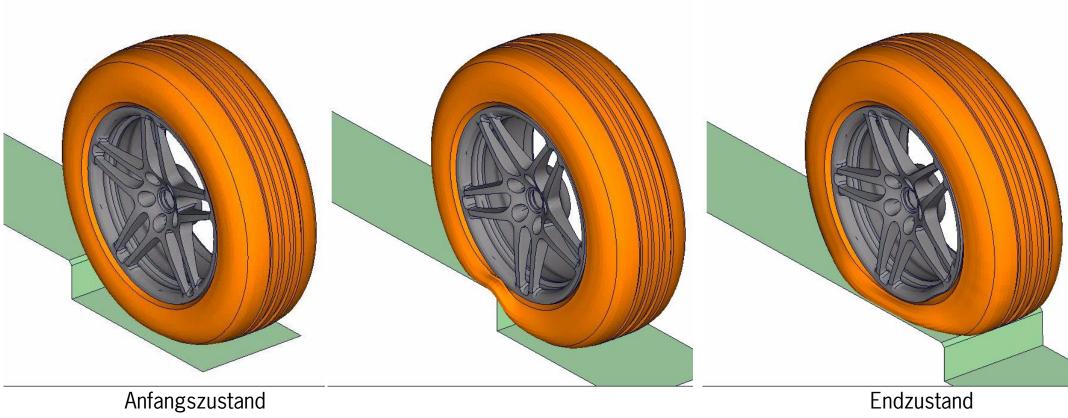






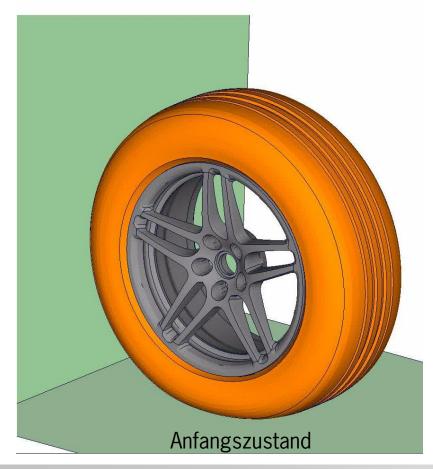
Beispiele Reifen-Felge-Simulation

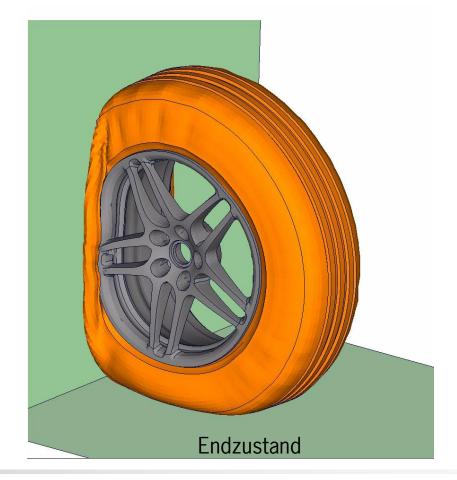




Beispiele Reifen-Felge-Simulation

Fahrt gegen Barriere





Zusammenfassung und Ausblick

- Leichtmetallfelge mit elastoplastischem Materialverhalten und Versagen verifiziert an einfachen Komponentenversuche
- Implizite Reifenabplatt-Simulation zur Bestimmung der Reifenaufstandsfläche unter Last
- Mappen der Geometrie, Deformationsgradient und Spannungen auf Explizites-Modell
- Abroll-Simulation zeigt mehrmaliges Überrollen der statischen Aufstandsfläche mit ELFORM=2
- Erfassung der Druck-Volumen-Kurve im Airbag für Reifenluftdruck ermöglicht Reifenluftdruckschwankung
- Weitere Modifikationen der gezeigten Modellierung und Diskretisierung der Radkinematik für die gezielten Anwendungsbereiche
- Abbildung des Reifendruckabfalls aufgrund einer lokalen Penetration des Reifens mit Druck-Volumen-Kurve im Airbag nicht möglich → Modellierung des Versagens im Reifengummi